

Datum: 26.10.2022

Telefon: [REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

IT-Referat
Referatsleitung
RIT-RL

Digitalisierung ausbauen und Bürgerfreundlichkeit steigern

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07204

Beschluss des Kreisverwaltungs Ausschusses vom 29.11.2022 (VB)

Öffentliche Sitzung

[REDACTED]

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

das IT-Referat nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis, bittet aber um Berücksichtigung folgender Aspekte:

Das IT-Referat begrüßt die Initiative des Kreisverwaltungsreferats, die Einführung der E-Akte zu beschleunigen. Eine Aufgabenausweitung für die Einführungsphase ist aus Sicht des IT-Referats durchaus begründbar. Auch ist es erforderlich, die dauerhaften fachlichen Aufgaben, die eine Einführung der E-Akte mit sich bringen, gut und dauerhaft zu verankern. Ob hierfür eine Zuschaltung von Personal in dem dargestellten Umfang erforderlich ist oder nicht etwa eine Umschichtung von Aufgaben beim Bestandspersonal möglich wäre, bleibt jedoch fraglich. Insbesondere wird in der Beschlussvorlage nicht dargestellt, welche Synergien bei fachlichen Aufgaben durch die Einführung der E-Akte erzielt werden können und wo somit im Gegenzug konkrete Personaleinsparungen realisiert werden können. Zudem fehlt die Darstellung des weiteren erwarteten Nutzens.

Das IT-Referat hat in den Beschlüssen zur stadtweiten Einführung der E-Akte (z. B. 14-20 / V 17234 – 03.01.20, 20-26 / V 02060 – 04.12.20) in den Vollkosten Personalaufwände i. H. v. insgesamt 164.000 Personentagen für die fachliche Umsetzung in den Referaten und Eigenbetrieben angeführt. Diese wurden vom IT-Referat als nicht-haushaltswirksame Leistungen in der Wirtschaftlichkeitsberechnung erfasst und auch in der Konkretisierung der Maßnahmen weiter dargestellt. In einigen Stellungnahmen wurde angemerkt, dass durch Umsetzungsprojekte in den Referaten/Eigenbetrieben zusätzliche Kosten und Aufwände entstünden, die nicht aus den Ressourcen der Referate gedeckt werden könnten. Hierzu hat das IT-Referat darauf hingewiesen, dass zwar durch die Einführung der E-Akte zweifellos neue Aufwände entstehen, die auch im Beschluss detailliert benannt wurden, dass aber diese Aufwände die aus der Einführung der E-Akte wegfallenden Aufwände für die bisherige papierbasierte Aktenführung nicht übersteigen. Somit ergibt sich in der Summe eine Nettoerduzierung der Personalaufwände durch die Einführung der E-Akte, was auch die positive Wirtschaftlichkeitsberechnung in den Beschlüssen zeigt.

Wir bitten daher darum, den erwarteten Nutzen zu konkretisieren und die zu erwartenden Synergien und Personaleinsparungen konkret darzustellen.

Im Hinblick auf die angemeldeten Sachmittelbedarfe für die so genannten „Referats-IT“ stellt das IT-Referat klar, dass - sofern im Rahmen des Leistungsschnitts 2.0 Aufgaben in Bezug auf die Referats-IT (Schließanlagen, Besucherleitsysteme, Medientechnik, ...) an das IT-Referat übergehen - auch die in dieser Beschlussvorlage angemeldeten Sachmittel an das IT-Referat zu übertragen sind.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

A redacted signature consisting of two horizontal black bars. The top bar is longer and ends in a rounded shape, while the bottom bar is shorter and ends in a straight line.